

Oktober 2017

53. Stiftungsfest der I.V. Hildburgia **6. bis 8. Oktober 2017**

Traditionsgemäß trafen wir uns zum Stiftungsfest am zweiten Wochenende im Oktober in Coburg. Wegen der großen Beteiligung wurde kurzfristig der **Begrüßungsabend** von der Konstante in den Gasthof Henneberger Hof in der Goethestraße, in unmittelbarer Nähe der Konstanten, verlegt. Der Abend verlief sehr harmonisch, nur waren wir nicht so sangesfreudig wie in unserem - nicht eigenen vier Wänden - sondern rundem Turm.

Im **Konvent** zeichnete sich ab, dass das Interesse an den Exerzitien sich im üblichen Rahmen bewegt und das Hildburgen Wochenende auf Helgoland auf großen Anklang stößt. Zu beachten ist, dass der Weihnachtsfrühschoppen (Ratskeller) wegen Pächterkündigung sicherheitshalber ins Münchner Hofbräu verlegt wird.

In althergebrachter Weise fand **Kommers und Festball** im Münchner Hofbräu statt. Bbr. Zeus führte souverän den **Festkommers**. Gastchargen waren die T.V. Bauhütte zu Kassel und die SV! Ernesto-Albertina zu Coburg. Beehrt haben uns zusätzlich Farbenbrüder (und Schwestern) aus beiden Verbindungen sowie aus der Franko Textoria zu Münchberg/Hof und Stauffia Trifels zu Landau in der Pfalz.

Eine etwas längere Zeitspanne nahmen Ehrungen ein. Geehrt wurden mit einem Schieber Bbr. AH Specht (50 Semester) und Bbr. AH Arcus (100 Semester). Farbenbruder Tango, aus der TV Bauhütte zu Kassel wurde als Verkehrsgast aufgenommen und erhielt das Hildburgenband. Den Höhepunkt der Ehrungen bildete eine nachträgliche Laudatio zum 90. Geburtstag unseres Klavierburschen Walter Dorn. Bbr. Pohlei hatte eine Diaserie aus Walters Hildburgia Verbindungsleben zusammengestellt, anschließend folgten Bilder und ehrende Worte von Farbenbruder Frech (Ernesto Albertina), die nicht nur den Geehrten rührten, sondern auch in der Corona feuchte Augen bewirkten. Walter spielt für uns seit der Gründungskneipe 1964.

Um 24 Uhr folgte traditionsgemäß „Salve Gambrinus“, um 1 Uhr schloss unsere Band mit dem Wunsch auch nächstes Jahr wieder spielen zu dürfen.

Den Abschluss des Stiftungsfestes bildete am Sonntag der **Bratwurst-Frühschoppen** im Münchner Hofbräu. Auch hier ist steigende Beteiligung festzustellen.

Wir blicken auf ein schönes, gut besuchtes Stiftungsfest zurück. Ein Dank an die Organisatoren und jene die durch ihr Kommen zum Gelingen beigetragen haben.

9.10.2017 Robert Dietz v. Rips



Präsidium mit Gastchargen



Ehrung unseres Klavierfuchsen Walter

Einige Bilder
Vom
Begrüßungsabend



